

Die Schweizerische Vereinigung der AOP-IGP feiert ihr 25-jähriges Jubiläum am Salon Suisse des Goûts et Terroirs in Bulle

Die Schweizerische Vereinigung der AOP-IGP feiert dieses Jahr ihren 25. Geburtstag. Aus diesem Anlass ist sie Ehrengast am Salon Suisse des Goûts et Terroirs vom 30. Oktober bis zum 3. November 2024 in Bulle/FR. Ein reichhaltiges und köstliches Programm erwartet die Besucher während diesen fünf Tagen: Ein Restaurant, das die AOP-IGP Produkte neu interpretiert, Eintauchen mit Virtual-Reality-Brillen in den Produktionsablauf eines AOP-IGP Produktes, Wettbewerbe, Verkostung und Verkauf von mehr als 25 Appellationen.

Zu Tisch! FudLäb, ein kulinarisches Unternehmen, welches sich auf die Kommunikation über das Essen spezialisiert hat, wurde von der Vereinigung beauftragt, die AOP-IGP Produkte sowie die Hersteller und deren Know-how hervorzuheben. Das eigens für diesen Anlass eingerichtete Restaurant „La Boustifaille“ ermöglicht es den Besuchern, diese außergewöhnlichen Produkte in Menüs, die Tradition und Innovation verbinden, zu verkosten und wiederzuentdecken.

360° Erlebnis – Mithilfe unserer Virtual-Reality-Brillen werden die Besucher*innen in Schauplätze eintauchen, bei denen sie die Regionen und das Know-how entdecken, die unsere Produkte auszeichnen.

Masterclass – Der Vereinigung bietet am 01.11.2024 außerdem eine Degustation an, bei der Spirituosen aus verschiedenen Regionen der Welt geehrt werden (Damassine AOP, Tequila IGP, Rhum de Martinique AOP, Scotch Whisky IGP). Auf Voranmeldung.

Wettbewerb – Am Stand findet während der ganzen Messe ein Wettbewerb statt. Sie können Ihr Wissen testen und eine Auswahl an AOP-IGP-Spezialitäten gewinnen.



Qualität und Vielfalt – Die Vereinigung organisiert einen großen Markt mit Verkostung und Verkauf der AOP-IGP Produkte.

Hier werden rund 25 zertifizierte Produkte angeboten, darunter 6 ausländische Gastbezeichnungen mit besonders exotischen Geschmacksrichtungen.

AOP-IGP kurz erklärt
Produkte mit einer

AOP (Appellation d'Origine Protégée) oder IGP (Indication Géographique Protégée) sind traditionelle Spezialitäten, die eine starke Verbindung zu ihrer Ursprungsregion haben. Sie werden seit Generationen mit viel Herzblut von Käsern, Bäckern, Metzgern, Destillateuren und weiteren Handwerkern hergestellt. Bei Produkten mit einer AOP kommt vom Rohstoff zur Verarbeitung bis zum Endprodukt alles aus einer klar definierten Ursprungsregion. Spezialitäten mit einer IGP werden im Herkunftsort entweder erzeugt, verarbeitet oder veredelt.

Informationen über AOP-IGP

www.aop-igp.ch



AOP – Spezialitäten mit Ursprungsgarantie

25 AOP-Produkte sind heute im AOP-IGP Bundesregister eingetragen:

Abricotine AOP, Berner Alpkäse AOP und Berner Hobelkäse AOP, Bloder-Sauerkäse AOP, Boutefas AOP, Cardon épineux genevois AOP, Cuchaule AOP, Damassine AOP, Emmentaler AOP, L'Étivaz AOP, Eau-de-vie de poire du Valais AOP, Formaggio d'Alpe Ticinese AOP, Glarner Alpkäse AOP, Gruyère AOP, Huile de noix vaudoise AOP, Jambon de la Borne AOP, Munder Safran AOP, Poire à Botzi AOP, Rheintaler Ribelmals AOP, Sbrinz AOP, Tête de Moine AOP, Vacherin Fribourgeois AOP, Vacherin Mont-d'Or AOP, Raclette du Valais AOP, Walliser Roggenbrot AOP, Zuger Kirsch und Rigi Kirsch AOP.

IGP – Spezialitäten mit Tradition

Bisher sind 16 IGP-Produkte im AOP-IGP Bundesregister eingetragen:

Appenzeller Mostbröckli IGP, Appenzeller Pantli IGP, Appenzeller Siedwurst IGP, Berner Zungenwurst IGP, Bündnerfleisch IGP, Glarner Kalberwurst IGP, Longeole IGP, Saucisse d'Ajoie IGP, Saucisse aux choux vaudoise IGP, Saucisson neuchâtelois IGP und Saucisse neuchâteloise IGP, St. Galler Kalbsbratwurst IGP, Saucisson vaudois IGP, Walliser Rohschinken IGP, Walliser Trockenspeck IGP, Walliser Trockenfleisch IGP, Zuger Kirschtorte IGP.

Schlüsselzahlen – 25 Jahre Schweizerische Vereinigung der AOP-IGP

- 25 AOP und 16 IGP sind beim Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) eingetragen
- 10'000 landwirtschaftliche Betriebe (1/5)
- 2'000 Verarbeitungsbetriebe
- 15'000 Arbeitsplätze
- 75'000 Tonnen jährliche Produktion (50% Export)
- CHF 1.6 Mia Umsatz an den Verkaufsstellen
- 69% Bekanntheitsgrad des Qualitätszeichens AOP (82% in der Westschweiz / 64% in der Deutschschweiz)
- 42% Bekanntheitsgrad des Qualitätszeichens IGP (65% in der Westschweiz / 33% in der Deutschschweiz)